Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 14 (1936)
Heft: 12

Register: Inhaltsverzeichnis 1936

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Tafel über den echten und falschen Perlpilz hervorzuheben ist.

Im Jahre 1860 in Mittweida i. Sa. als Sohn eines Schleifers geboren, besuchte er das Seminar in Oschatz, wurde dann Hilfslehrer in Strehla a. E. und kam hierauf als junger Lehrer nach Ölsnitz im Erzgebirge. Von 1899 an wirkte er in Stollberg als Lehrer an der Volksschule und als Leiter an der von ihm gegründeten Berufsschule. Seinen Lebensabend verbrachte er in der Ernennung als Studienrat in Königsbrück. Schon zeitig hat er sich der Pilzforschung gewidmet und war auch mit *Edm. Michael*, dem Herausgeber des bekannten « Führer für Pilzfreunde », gut befreundet. Seine Hauptaufgabe bestand in der Erforschung der heimischen Pilzwelt und vor allem mit der Beratung der Bevölkerung. In dem Bestreben, die Pilzkenntnis in weiteste Volkskreise zu tragen, schrieb er vortreffliche Artikel zuerst in den im Juli 1917 in Nürnberg erschienenen « Pilz- und Kräuterfreund », dann in die nachfolgende « Zeitschrift für Pilzkunde » in Darmstadt und schliesslich auch in die « Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde ».

Besondern Ruf verschaffte sich Herrfurth mit der Erforschung der *Wulstlinge* (Amanita). An dem kritischen Studium und der genauen Darstellung der Wulstlingsarten hat er bis in sein letztes Lebensjahr mit unermüdlichem Fleiss gearbeitet, bis die Verschlimmerung seiner Krankheit ihn auf das Krankenlager warf. Eine sehr grosse Zahl vorzüglicher Bilder mit ausführlichen Beschreibungen und mikroskopischen Untersuchungen sind nun nach seinem Tode an das Botanische Museum in Berlin-Dahlem übergegangen, wo sie der Pilzforschung weiter zugänglich bleiben.

Am 4. November hat nun der Tod hinter die grosse Arbeit den Schlusspunkt gesetzt, den Pilzfreunden, hauptsächlich in Sachsen, einen unersetzlichen Verlust hinterlassend. Am 7. November wurde der Verstorbene in Meissen, wo er sich eingekauft hatte, eingeäschert und am 21. November die Urne nach Chemnitz überführt und dort an einem Plätzchen, das er sich selbst ausgesucht hatte, beigesetzt. Ehre seiner Asche. *Zaugg.*

Inhaltsverzeichnis zur Schweizerischen Zeitschrift für Pilzkunde.

XIV. Jahrgang 1936.

1. Wissenschaftliche und populärwissenschaftliche Artikel.

Seite
Das giftkundliche Rätsel der Speiselorchel . 107
De la toxicité de Inocybe napipes 87
Der Ulmenseitling, Pleurotus ulmarius 97
Dictyophora duplicata 165
Die Beschädigung der Pilze durch Insekten . 61
Die Hexenröhrlinge 98, 113, 131
Doppeltbescheideter Wulstling 99, 114, 115
Ein Doppelgänger zum Grubigen Milchling 145, 182
Eingesenkter Wulstling, Amanita excelsa .. 116
Europäischer Wabenschwamm 45
Falscher Perlpilz 45ï 77
Gesundheitsschädliche Pilze 102, 138, 153, 183
Isabellfarbiger Schneckling und Orangeschneckling 185
Ist der eingesenkte Wulstling ein Doppelgänger zum Pantherpilz 130
Ist dies der gestielte Schüsselpilz..... 46
Kann Craterellus Konradi — die Gelbe Trompete — als selbständige Art betrachtet werden? 33
Plasmodiophora brassiae, ein grosser Schädling im Gemüsegarten..... 47
Pilzkunde und Pflanzensoziologie 119
Rostroter Röhrling 181
Un Inocybe nouveau pour le Jura 85
Zur Synonymie..... 34

2. Populäre Artikel.

Alle Pilze, auch die essbaren, sind giftig ... 119
De la valeur alimentaire des champignons 132, 146
Der Hallimasch 100
Die Geschichte vom Menschen und den Märzellerlingen..... 66
Eine scheinbar aufklärende Notiz und deren briefliche Erledigung 65, 92
Ein wissenschaftliches Urteil über den Genuss schädlicher Schwämme vor 200 Jahren .. 156
Egerling und Knollenblätterpilz 117
Fragliche Pilzaufklärung..... 101
Gefährlicher Zeitungsbericht 69
Interessante Steinpilze 130, 145, 182
Lehrgang eines Pilzlers 50, 67, 93, 124, 139, 156

Seite

Merkblatt Nr. 1, Ratgeber für Pilzsammler . 186
Mond und Pilze 115
Nasse Jahre, schlechte Pilzjahre 184
Pilzfunde im Tessin..... 91
Verstaubte Kunstwerke aus Wachs 11
Vorsicht aus Unkenntnis 35
Zur Geniessbarkeit des Rauchblätterigen Schwefelkopfs 22

3. Pilzvergiftungen.

Erkrankungen nach dem Genuss des Nebelgrauen Trichterlings 182
Die Pilzvergiftungen im Jahre 1934 43

4. Abbildungen und Kunstdruckbeilagen. Heft

Amanita Excelsa 8
Der Ulmenseitling 7
Dictyophora duplicata 11
Echter und Falscher Perlpilz 6
Inocybe napipes 6
Rostroter Röhrling 12

5. Gedichte. Seite

Pilz-Sport als moderne Hygiene..... 36

6. Publikationen des Verbandes.

Bericht über die Sitzung der Wissenschaftlichen Kommission..... 129
Einladung zur Delegiertenversammlung in Lengnau 1
Gründung der neuen Sektion Luzern und Umgebung 36
Mitteilungen der Geschäftsleitung 76, 95
Protokoll der Delegiertenversammlung in Lengnau 158
Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde, Jahresbericht 2
Wissenschaftliche Kommission: Einladung zur Sitzung in Zofingen 129

7. Pilzkontrolle und Marktberichte.

Der Pilzmarkt in Burgdorf im Jahre 1935 . 158
Marché aux champignons à Lausanne 1935 .. 38
Rapport sur l'inspection des champignons à Fribourg 70, 179
Rapport über den Pilzmarkt in Murten im Jahre 1935 37

8. Neuerscheinungen in der Literatur.

Atlas des champignons de l'Europe 110
Büchermarkt 95
Die Pilzschule 163
Neue Literatur über die Pilzflora im Tessin. 59

9. Berichte der Verbandsvereine.

Gründungsbericht des Vereins für Pilzkunde Chur 54
Jahresberichte der Vereine für das Jahr 1935:
Biberist und Umgebung 38
Brugg 71
Burgdorf..... 39, 53
Grenchen 55
Horgen 72
Thun und Umgebung 73
Wettingen und Umgebung..... 57
Winterthur..... 58
Zürich 30, 42
Pilzausstellung des Vereins für Pilzkunde Chur 143
Pilzbestimmerkurs in Zürich 1936 29
Pilzlerzusammenkunft in Grenchen 126
Rückblick auf die Zusammenkunft der Sektionen Zürich, Dietikon, Horgen, Brugg und Wettingen, auf dem Altberg 14
Schweizerische Pilzlerlandsgemeinde in Dietikon:
Ansprache des Verbandspräsidenten Dr. Hs. Mollet 167
Aufruf 26
Einladung 109
Bericht 142
Versammlungsberichte der Vereine:
Biberist..... 71
Grenchen 41
Horgen 41
Zürcher Pilzausstellungen im Herbst 1935 .. 9

10. Verschiedenes.

Die wichtigsten Pilzfunde anlässlich eines Lehrganges der Deutschen Gesellschaft für Pilzkunde 171
Franz Paula von Schrank 27
Gedanken zum Mitgliederbestand des Verbandes 48
Herbstpilzschau und Zusammenkunft von mitteldeutschen Pilzfreunden..... 24
Vermehrte Mitarbeit am Vereinsleben und an der Zeitschrift 49
Verborgene Quellen 47
Wünsche an die Zeitschrift von einem Jungen 126
Berichtigungen 126, 141
Rätsel 15, 32, 43, 60, 127, 144
Fragekasten 94

Totentafel.

Herrfurth D., Studienrat, Königsbrück 190
Illi Caspar, Horgen 163
Kissling Hermann, Langendorf-Solothurn .. 178
Schwarzentrub Wilhelm, Grenchen 141
Thoma Ferdinand, Dietikon 190

Verzeichnis der Mitarbeiter.

Arndt Willy, Zürich 3, 46, 65
Berndl Prof. Raimund, Linz 100, 117
Blaser A., Derendingen 47
Burki Edm., Solothurn 48, 66
Burkhard E., Altdorf 102, 116, 181, 183
Eppler A., Leverkusen (Rheinland) 171